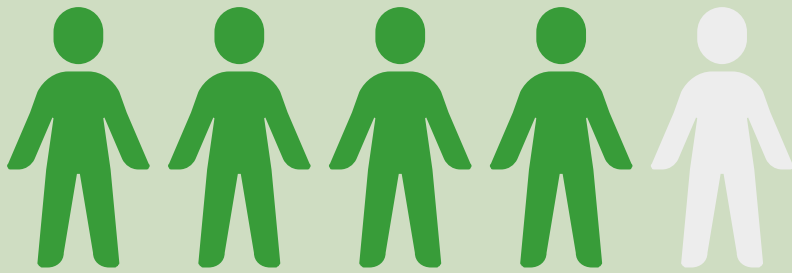




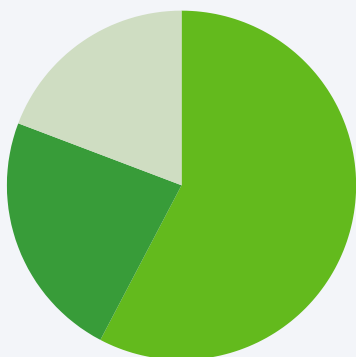
Umfrageergebnisse

TRANSNATIONAL

4 von 5



Kraftstoffhändler in allen Partnerländern erwarten, dass sich die Umweltauflagen in den kommenden Jahren erheblich oder mäßig auf ihre Geschäftstätigkeit auswirken werden.

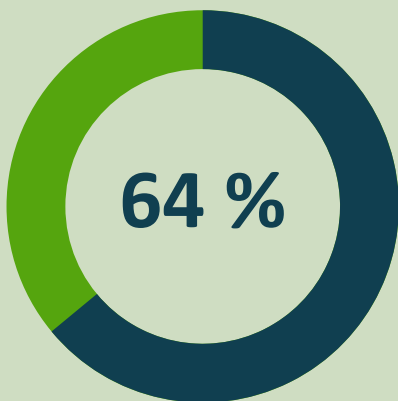


- Ja
- Nein
- Vielleicht

TRANSFORMATION DES GESCHÄFTSMODELLS ERWARTET

57%

Mehr als die Hälfte der im Konsortium befragten Kraftstoffhändler gehen davon aus, dass ihr derzeitiges Geschäftsmodell innerhalb der nächsten 5 bis 10 Jahre grundlegend überarbeitet werden muss. Gründe hierfür sind Dekarbonisierungspolitiken, die Elektrifizierung und die sich verändernde Verbrauchernachfrage.



SELBSTBEURTEILTE ÜBERGANGSBEREITSCHAFT

Fast zwei Drittel der Kraftstoffhändler schätzen ihre derzeitigen Kompetenzen und ihre operative Bereitschaft für die Energiewende als nur teilweise ein, was auf einen dringenden Weiterbildungsbedarf in der gesamten Branche hinweist.

SCHULUNGSBEDARF VS. ZUGANGSLÜCKE

Innerhalb des Konsortiums erkennt die große Mehrheit der Kraftstoffhändler die Bedeutung von Schulungen für ihre zukünftige Überlebensfähigkeit an. Der Zugang zu relevanten, branchenspezifischen Schulungen ist jedoch weiterhin stark eingeschränkt, was die strategische Dringlichkeit des inFUELencer-Programms unterstreicht.



This work is licensed under a [Creative Commons Attribution 4.0 International License](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/).



Co-funded by
the European Union

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or the European Education and Culture Executive Agency (EACEA). Neither the European Union nor EACEA can be held responsible for them.
Project No.: 2025-1-DE02-KA220-VET-000351659